



Die Urkunde „Nachhaltiger Krankenhauspartner hinsichtlich Informations- und Medizintechnik“ wurde seit 2015 mittlerweile an vier Industrie-Unternehmen vom VKD e.V. verliehen, d.h. DMI, ID – Information und Dokumentation im Gesundheitswesen, März Internetwork Services und TIPGROUP.

Zur Beurkundung sind ausschließlich die Industrie-Unternehmen zugelassen, die bereits an einem der jährlichen ENTSCHEIDERFABRIK-Wettbewerbe um die 5 Schlüssel-Themen für die Gesundheitswirtschaft teilgenommen haben.

Denn diese Unternehmen haben daran aktiv mitgewirkt, dass die jährliche Intention der ENTSCHEIDERFABRIK kontinuierlich real werden, d.h. dass Kliniken jedes Jahr neue IM – Informations Management Lösungen

→ erst mal ausprobieren bzw. testen können,

→ anstatt diese gleich kaufen zu müssen.

Diese Unternehmen haben somit dazu aktiv beigetragen das jedes Jahr Kliniken 9 Monate testen können, ob sich durch die entsp. IM-Lösung tatsächlich ein Nutzen stiftender Wertbeitrag zum Krankenhauserfolg einstellt.

Auf der VKD Bundestagung am 27.06. ging dann Urkunde und Pokal zum „Nachhaltigen Krankenhauspartner“ an die März Internetwork Services. In Empfang genommen wurden Pokal und Urkunde durch den Vorstandsvorsitzenden der März AG, Herrn Harald März. Jörg Bachmann und Dr. Pierre-Michael Meier als weiter Vorstandsmitglieder waren voller Stolz mit von der Partie. Auf Seiten von VKD e.V. und ENTSCHEIDERFABRIK wurden Laudatio und Pokal- und Urkundenübergabe von Dr. Josef Düllings, Präsident, VKD e.V. und Hauptgeschäftsführer St. Vincenz und Gabriele Kirchner, Geschäftsführerin, VKD e.V. vorgenommen.

Die Protagonisten würdigten, dass die März Internetwork Services konsequent der Erkenntnis Rechnung trägt, dass das nachhaltig partnerschaftliche Denken und Handeln von in IM-Projekten involvierten Unternehmen einer der Schlüsselfaktoren für den anhaltenden Unternehmenserfolg der Leistungserbringer in der Gesundheitswirtschaft darstellt.

Genau diese elementar wichtige und zukunftssichernde Einstellung zum unternehmerischen Handeln der März Internetwork Services zeichnen VKD e.V. und ENTSCHEIDERFABRIK mit der gemeinsamen Auszeichnung „Nachhaltiger Krankenhaus-Partner“ aus.

Der Beurkundungs- oder auch Prüfprozess lässt sich in sieben Schritte unterteilen.

1. Als Prüfleitfaden dient ein transparenter Prüfkriterienkatalog.
2. Nach dem Vier-Augen-Prinzip bereiten sich mind. zwei individuell eingesetzte Spezialisten auf das Prüfungsszenario vor.
3. Im Rahmen der Prüfung findet als wesentlicher Bestandteil eine anderthalbtägige vor Ort Begehung bei einem vom auftraggebenden Industrie-Unternehmen ausgewählten Krankenhaus statt. Mindestens zwei Spezialisten der ENTSCHEIDERFABRIK, d.h. empfohlene Berater nehmen die Prüfung anhand des o. g. Vier-Augen-Prinzip gemäß der definierten Kriterien im ausgewählten Klinikum vor.
4. Die gewonnenen Erkenntnisse und Eindrücke werden im Anschluss an den ersten Prüfungstag in einem Ergebnisprotokoll gemäß der Kriterien protokolliert und am zweiten Dr. Pierre-Michael Meier, Grevenbroich, 27.06.2016



Prüfungstag dem Industrie-Unternehmen vorgestellt. Dem Industrie-Unternehmen wird somit die Chance gegeben die Ergebnisse der Prüfer zu kommentieren bzw. zu korrigieren.

5. Das interpretationsfreie Prüf-Resultat wird durch die Prüfer dem GuiG-Lenkungskreis präsentiert und erklärt.

6. Der GuiG Lenkungskreis entscheidet final, welche Bewertung das Industrie-Unternehmen im Sinne eines nachhaltigen Krankenhauspartners erhält. Das führt im Ergebnis zu den Urkunden „TEILNAHME-Urkunde“, „SILBER-Urkunde“ und „GOLD-Urkunde“.

7. Das Unternehmen erhält zuzüglich zur Urkunde eine schriftliche Begründung zur Entscheidung. Sofern in der ersten Prüfung keine Gold-Urkunde erreicht wurde, beinhaltet die Begründung auch eine Liste der To-Dos, die es zu erledigen gilt, damit in einer zweiten Prüfung einer Silber- oder Gold-Urkunde erreicht wird.

Die hauptsächlichen Beurkundungs- und Prüfkriterien lassen sich auf 13 zusammen fassen.

1. Erschwinglichkeit
2. Verfügbarkeit
3. Funktionsumfang
4. Implementierbarkeit
5. Konfigurierbarkeit
6. Betreibbarkeit
7. Interoperabilität
8. Zuverlässigkeit
9. Skalierbarkeit
10. Erweiterbarkeit
11. Instandhaltungsvermögen
12. Anwenderfreundlichkeit
13. Vertrauenswürdigkeit

Laut Dr. Josef Düllings, Präsident des VKD – Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V. und Hauptgeschäftsführer der St. Vincenz Gruppe in Paderborn liefert die ENTSCHEIDERFABRIK ein Qualitätsschleife. Qualität entsteht durch Nachhaltigkeit.

„Die ENTSCHEIDERFABRIK hat seit Ihrer Gründung in 2006 für die zwingend nötige Digitalisierung der Kliniken durch Nachhaltigkeit und durchdachte, praxistaugliche Konzepte Großartiges geleistet. Sie schafft vor allem Transparenz über die Wertschöpfung von IT-Projekten - ein Verfahren, das in Deutschland einmalig ist. Für die Klinikmanager werden so die Potenziale deutlich. Neben dem Entscheider-Event im Februar ist der jährliche Krankenhaustag ein wertvolles Forum, um das Großprojekt „Digitale Klinik“ weiter beharrlich voranzutreiben.“, so Dr. Josef Düllings.